

Hubertusfeier in Lochau: Jägerschaft ehrt Tradition und Zukunft

Die Vorarlberger Jägerschaft feierte am Kaiserstrand in Lochau die traditionelle Hubertusfeier. Rund 300 Gäste würdigten die Leistungen der Jägerschaft und den wichtigen Wald-Wild-Dialog.

Am 19. Oktober versammelten sich rund 300 Mitglieder der Vorarlberger Jägerschaft in der malerischen Umgebung des Kaiserstrands in Lochau. An diesem traditionellen Hubertusfest, das dem Schutzpatron der Jäger gewidmet ist, wurden nicht nur die Verdienste der Jäger gewürdigt, sondern auch die Bedeutung der Jagdkultur für die Region hervorgehoben. Landesrat Christian Gantner war anwesend, um die Grüße der Landesregierung zu überbringen und um den Jägern für ihre kontinuierlichen Anstrengungen zu danken.

Ein besonderer Moment der Feierlichkeiten war die Übergabe von 26 Jägerbriefen und einem Jagdschutzbrief. Diese Auszeichnungen stehen für das Engagement und die Professionalität innerhalb der Gemeinschaft der Jäger. Gantner betonte in seiner Ansprache: „Diese Ehrungen zeigen, dass es um die Zukunft einer engagierten Jägerschaft in Vorarlberg gut bestellt ist.“ Hierbei wurde die Rolle der Jagd als essentieller Bestandteil eines konstruktiven Dialogs zwischen Wald- und Wildinteressen unterstrichen.

Wichtigkeit der Jagd

Die Hubertusfeier stellt nicht nur einen religiösen Akt des Dankes dar, sondern fungiert auch als ein kulturelles Ereignis,

das tief in der Vorarlberger Landeskultur verwurzelt ist. Gantner hob hervor, dass die Jägerschaft einen unschätzbaren Wert für den Dialog der verschiedenen Interessensgruppen, wie z.B. dem Erhalt der Lebensräume für Wildtiere und der Schutzwaldbewirtschaftung, leistet.

Ein harmonisches Miteinander in der oft stark genutzten Kulturlandschaft Vorarlbergs ist von großer Bedeutung. Gantner erklärte weiter, dass die ordnungsgemäße Erfüllung der Abschusspläne einen bedeutenden Beitrag dazu leistet, das Vertrauen zwischen den verschiedenen Akteuren, die in der Natur aktiv sind, zu wahren. „Die Jägerschaft leistet einen wertvollen Beitrag zum Gelingen dieses Dialogs“, so Gantner.

Die Wertschätzung der Jagd und das Bewusstsein für den Schutz der Wildtiere stehen im Mittelpunkt dieser Feier. Die innere Haltung der Jagd gegenüber dem Wild und dessen Lebensräumen wird auch in Zukunft von zentraler Bedeutung sein, um das Gleichgewicht in der Natur zu fördern und die Schöpfung zu bewahren.

Mehr Details zu diesem Thema finden sich in einem ausführlichen Bericht **auf bauernzeitung.at**.

Details

Quellen

• **bauernzeitung.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at